

Arbeitsplatz Welterbe: setz Dich ein für historische Wahrheit sowie **Respekt, Vielfalt und Demokratie.**

Bad Arolsen,
25. März 2026
Seite 1/4

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in und Bildungsreferent*in (m/w/d)

Du möchtest Erinnerungskultur mitgestalten? Du verfügst über umfassende Kenntnisse der NS-Zeit und/oder hast Erfahrung in der historisch-politischen Bildungsarbeit? Es reizt dich, anhand von Geschichte Bildungsarbeit zu leisten und diese gleichzeitig mit Forschungstätigkeiten zu verbinden? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung als Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in oder Bildungsreferent*in (m/w/d) in der Abteilung Programs & Communication, Referat Education.

Wir sind das internationale Zentrum zur NS-Verfolgung mit dem weltweit umfassendsten Archiv zu den Opfern des Nationalsozialismus. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass die Geschichten von Millionen Verfolgten auch in Zukunft eine wesentliche Rolle spielen. Vor dem Hintergrund der Geschichte regen wir zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der Gegenwart an – denn die Verfolgungsmotive von damals sind nicht verschwunden. Mit dieser Perspektive entwickeln wir für Jugendliche und junge Erwachsene digitale, niederschwellige Bildungsformate.

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, das Wissen aus unseren Dokumenten in die Gesellschaft zu bringen und mit dem neuen digitalen Zugang auch eine breitere interessierte Öffentlichkeit anzusprechen – durch zielgruppenorientierte Bildungs- und Kommunikationsangebote.

Darüber hinaus liegt einer unserer Schwerpunkte auf der Suche nach neuen Erkenntnissen und geschichtlichen Zusammenhängen – vor allem mit Gegenwartsbezug.

Im Rahmen von **Elternzeitvertretungen** sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt **2 Stellen** befristet zu besetzen.

Folgende Aufgaben werden Bestandteil deines Arbeitsalltages als Bildungsreferent*in sein:

- Konzeption und Entwicklung von digitalen Bildungsangeboten und Lernanwendungen (Erstellen von Texten, Erarbeitung von Dossiers zu relevanten Themenbereichen, redaktionelle Betreuung etc.) werden Teil deines Arbeitsalltages sein.
- Du bist mitverantwortlich für die Gestaltung und Umsetzung neuer Ansätze digitalen Lernens in medienübergreifende und interaktive Formate.
- Wir wollen unterschiedliche Ziel- und Altersgruppen erreichen. Und dabei benötigen wir deine Expertise für die Organisation und Weiterentwicklung bestehender Bildungsformate.
- Damit unsere Ideen auch nicht nur Ideen bleiben, bist du verantwortlich für den Aufbau, Koordination und Pflege von Kontakten mit verschiedenen Zielgruppen und führst Workshops durch.
- Zusätzlich fungierst du als Referent*in für öffentliche Veranstaltungen und Anfragen von Kooperationspartner*innen.

Folgende Aufgaben werden Bestandteil deines Arbeitsalltages als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in sein:

- Du möchtest Kernthemen unserer Archivbestände in die Öffentlichkeit tragen und entwickelst dafür neue Fragestellungen entlang unserer beeindruckenden Archivbestände.
- Als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in erschließt du für Bildung wissenschaftliche Themenfelder zur NS-Verfolgung und ihren Nachwirkungen.
- Du bist mitverantwortlich für die Konzeption und Entwicklung von digitalen Bildungsangeboten und Lernanwendungen (Erstellen von Texten, Erarbeitung von Dossiers zu relevanten Themenbereichen, redaktionelle Betreuung etc.).
- Du arbeitest an der Schnittstelle zur Kommunikation und hilfst uns mit Beratung und Faktencheck bei Texten für verschiedene Medien (Website-Texte, Social-Media-Beiträge, Video-Skripte, biografische Texte, archiv-pädagogische Materialien).
- Zu deinen Aufgaben gehören auch Aufbau, Koordination und Pflege von Kontakten mit verschiedenen Zielgruppen und die Durchführung von Workshops.
- Damit unsere Ideen auch nicht nur Ideen bleiben, bist du verantwortlich für die Gestaltung von Aktionen und Kommunikation in Zusammenarbeit mit vielfältigen Partner*innen. Damit vertrittst du die Arolsen Archives gegenüber Fachpublikum und interessierten Dritten.

Dein Weg zu den Arolsen Archives:

Seite 3/4

- Du willst wirklich etwas bewegen und lebst eine „Hands-On-Mentalität“ und möchtest möglichst viele (junge) Menschen inspirieren, sich für Vielfalt, Respekt und Demokratie einzusetzen.
- Du verfügst über ein erfolgreich abgeschlossenes Master-, Magister- oder Diplomstudium im Bereich Sozialwissenschaften, Kulturwissenschaften, Curatorial Studies/Kulturarbeit, Erziehungswissenschaften, Philosophie oder Geschichte.
- Du hast mehrjährige Berufserfahrung und bringst Kenntnisse in der Konzeption von Bildungsinhalten oder Wissenschaftsvermittlung mit und hast Erfahrungen in der Ausstellungsarbeit oder anderer Projektarbeit.
- Zusätzlich verfügst du über umfassende Kenntnisse in der Geschichte und Nachgeschichte der NS-Verfolgung. Auch die Debatten um Erinnerungskultur(en) und Wiedergutmachung sind dir bekannt sowie aktuelle Entwicklungen rund um die Themen Rassismus, Antisemitismus und Diskriminierung.
- Du bist kommunikativ, begeisterst andere Menschen mit deinen Ideen und liebst es, im Team zu arbeiten. Außerdem hast du das richtige Gespür für diversitätssensible Kommunikation.
- Verhandlungssichere Kenntnisse in Deutsch und Englisch sind für dich selbstverständlich. Solltest du noch über weitere Sprachkenntnisse verfügen, freuen wir uns umso mehr.

Mehr als nur ein Arbeitsplatz:

Für unsere Mitarbeiter*innen findet der Tarifvertrag [TV AL II](#) Anwendung. Dieser beinhaltet eine 38,50 Stunden Woche, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, betriebliche Altersvorsorge sowie einen Jahresurlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen. Die Vergütung richtet sich bei beiden Positionen nach § 63, Gehaltsgruppe C-6a. Die Gehaltstabelle findest du [hier](#).

Du bereicherst uns mit deiner Expertise. Und wir geben unser Bestes, damit du dich bei uns wohlfühlst: Denn bei uns stimmt die Balance zwischen Arbeits- und Privatleben. Du hast die Möglichkeit, in einem internationalen Umfeld tätig zu werden und:

- Eine abwechslungsreiche, spannende und vor allem gesellschaftlich relevante Aufgabe zu erfüllen.
- Wir sind keine Einzelkämpfer. Unsere Organisationskultur ist teamorientiert, geprägt von flachen Hierarchien und einem sehr offenen und kollegialen Miteinander.
- Du bestimmst deinen Arbeitsalltag durch individuelle und flexible Arbeitszeitgestaltung.
- Du möchtest vor Ort arbeiten, aber auch daheim? Das ist kein Problem mit unseren hybriden Arbeitsmodellen.

Wir unterstützen mit unserer Arbeit die Anerkennung einer vielfältigen Gesellschaft und fördern bei unseren Mitarbeiter*innen Diversität und Inklusion.

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen (m/w/d) bevorzugt berücksichtigt.

Beginn:

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Es handelt sich bei beiden Positionen um eine befristete Anstellung im Rahmen einer Elternzeitvertretung von voraussichtlich jeweils 12 Monaten.

Interessiert?

Dich hat der Ehrgeiz gepackt und du willst Teil von etwas Großem sein? Dann schick uns gerne deine schriftliche Bewerbung bis zum **26. April 2026** an hr@arolsen-archives.org. Aus Sicherheitsgründen akzeptieren wir ausschließlich Bewerbungen im PDF-Format. Rückfragen fachlicher Art beantwortet dir Dr. Henning Wellmann, Referatsleiter Education, unter henning.wellmann@arolsen-archives.org

Hinweis zum Datenschutz:

Mit deiner Bewerbung erklärst du dich einverstanden, dass deine personenbezogenen Daten erfasst und zur Abwicklung des Bewerbungs- und ggf. Einstellungsverfahrens gespeichert werden. Wir behandeln diese Daten mit größter Sorgfalt nach den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.